

Joseph Haas
1879-1960

Christnacht

Ein deutsches Weihnachtsliederspiel
nach oberbayerischen und tiroler Weiden mit verbindenden Worten von
Wilhelm Dauffenbach
für Solostimmen, Sprecher, gemischten Chor (oder Frauen- bzw. Männerchor) und
kleinem Orchester

opus 85
Partitur

ED 33
ISMN 978-3-001-15000-0

PREVIEW
Low Resolution



Mainz · London · Berlin · Madrid · New York · Paris · Prague · Tokyo · Toronto
© 1932 SCHOTT MUSIC GmbH & Co. KG, Mainz · Printed in Germany

PREVIEW
Low Resolution

Inhalt:

Nr. 1 Sinfonia	17
Erster Teil: Die Erwartung	
Nr. 2 Mariä Verkündigung (Wechselgesang: Sopransolo, Altosolo, zweistimmiger Frauenchor)	21
Nr. 3 Herbergsuche (Wechselgesang: Sopransolo, Altosolo, auch Basssolo, 2. Altosolo, 3. Altosolo, vierstimmiger gemischter Chor)	24
Nr. 4 Intermezzo misterioso	28
Nr. 5 O Wunder über Wunder (Wechselgesang: Sopransolo, Altosolo, auch Basssolo, 1. Altosolo, auch 1. Basssolo, 2. Altosolo, auch 2. Basssolo, vierstimmiger gemischter Chor)	29
Nr. 6 Mit Schnall und Gefall (Wechselgesang: Sopransolo, Altosolo, auch Basssolo, vierstimmiger gemischter Chor)	35
Nr. 7 Gloria in excelsis Deo (Sopran- und Altosolo, zweistimmiger Frauenchor)	39
Nr. 8 Ihr Hirten stehts nur auf (Altosolo, auch Basssolo, vierstimmiger gemischter Chor)	41
Nr. 9 Schalmey	42
Nr. 10 Es blüht (Sopransolo, Altosolo, auch Basssolo, vierstimmiger gemischter Chor)	38
Zweiter Teil: Die Anbetung	
Nr. 11	41
Nr. 12	44
Nr. 13	47
Nr. 14 Es blüht (Sopransolo, Altosolo, auch Basssolo, vierstimmiger gemischter Chor)	49
Nr. 15	53
Nr. 16	56
Nr. 17	59
Nr. 18	63
Nr. 19	67
Nr. 20	69

Orchesterbesetzung

Flöte	Violen
Klarinette in A und B	Bratschen
Horn in F	Violoncelli
Klavier	Kontrabässe

Aufführungsdauer: 1 1/4 Stunden

Hinweise für die praktische Verständbarkeit

1. **Chor:** Die Aufführung des Werkes ohne Männerstimmen ist zulässig. Der Chor kann durch einen Kinderchor ersetzt werden kann, führt dann in der Besetzung der Solopart allein und unverändert aus. Durch die Hinzunahme von Frauenstimmen ist der Wegfall der Männerstimmen nicht als Mangel in Klausuren zu werten.
2. **Solostimmen:** Da es sich um den Vortrag von Volksliedmelodien handelt, sind die Solopartien Chormitgliedern anvertraut. Wo keine Männerstimmen vorhanden sind, übernimmt ein Sopran die Tenorrolle und ein Bass die Bassrolle.
3. **Begleitung:**
 - a) Es ist erwünscht, daß das Solopart ohne Orchester gespielt werden kann.
 - b) Die Bratschenstimme kann von dritten Violen übernommen werden, hierfür ist eine besondere Stimme (Violine III) erforderlich.
 - c) Die Bläser können weglassen werden, wenn ein Kinderchor in der Klavierbegleitung gespielt wird.
 - d) Um eine Aufführung auch für eine kleine Besetzung zu ermöglichen, sind die Solopart so angelegt, daß sie auch ohne Begleitung ausführbar ist.
4. **Text:** Alle Textstellen sind in der Originalsprache angegeben. Die Textstellen sind durch die Anfügung von Konzettenteilen in der Originalsprache erweitert worden. Es sind daher da und dort die Anfügung von Konzettenteilen notwendig, um die Verständlichkeit zu gewährleisten. Die Veränderungen sind durch den Fußnoten angegeben.
5. **Struktur:** Es sind zwei Strophen vorgesehen.
 - a) Die erste Strophe wird von Ziffer 1 bis 12 gesungen und übernimmt dann gleich die zweite Strophe.
 - b) Die zweite Strophe wird von Ziffer 13 bis 18 gesungen und übernimmt dann gleich die dritte Strophe.
 - c) Nach der ersten Strophe wird gleich bei Ziffer 3 fortgefahren.
 - d) Nach der zweiten Strophe wird gleich bei Ziffer 11 fortgefahren.
 - e) Nach der dritten Strophe wird gleich bei Ziffer 19 fortgefahren.
 - f) Nach der vierten Strophe wird gleich bei Ziffer 20 fortgefahren.
 - g) Nach der fünften Strophe wird gleich bei Ziffer 21 fortgefahren.
 - h) Nach der sechsten Strophe wird gleich bei Ziffer 22 fortgefahren.
 - i) Nach der siebten Strophe wird gleich bei Ziffer 23 fortgefahren.
 - j) Nach der achten Strophe wird gleich bei Ziffer 24 fortgefahren.
 - k) Nach der neunten Strophe wird gleich bei Ziffer 25 fortgefahren.
 - l) Nach der zehnten Strophe wird gleich bei Ziffer 26 fortgefahren.
 - m) Nach der elften Strophe wird gleich bei Ziffer 27 fortgefahren.
 - n) Nach der zwölften Strophe wird gleich bei Ziffer 28 fortgefahren.
 - o) Nach der dreizehnten Strophe wird gleich bei Ziffer 29 fortgefahren.
 - p) Nach der vierzehnten Strophe wird gleich bei Ziffer 30 fortgefahren.
 - q) Nach der fünfzehnten Strophe wird gleich bei Ziffer 31 fortgefahren.
 - r) Nach der sechzehnten Strophe wird gleich bei Ziffer 32 fortgefahren.
 - s) Nach der siebenzehnten Strophe wird gleich bei Ziffer 33 fortgefahren.
 - t) Nach der achtzehnten Strophe wird gleich bei Ziffer 34 fortgefahren.
 - u) Nach der neunzehnten Strophe wird gleich bei Ziffer 35 fortgefahren.
 - v) Nach der zwanzigsten Strophe wird gleich bei Ziffer 36 fortgefahren.
 - w) Nach der einundzwanzigsten Strophe wird gleich bei Ziffer 37 fortgefahren.
 - x) Nach der zweiundzwanzigsten Strophe wird gleich bei Ziffer 38 fortgefahren.
 - y) Nach der dreiundzwanzigsten Strophe wird gleich bei Ziffer 39 fortgefahren.
 - z) Nach der vierundzwanzigsten Strophe wird gleich bei Ziffer 40 fortgefahren.

Die Melodien wurden von Anton Schiegg ausgewählt und zusammengestellt, sie sind folgenden Sammelwerken entnommen:
August Hartmann und Hyazinth Abele „Volksmäßliche Weihnachtslieder“, Johannes Hatzfeld „Susan!“,
Franz Friedrich Kohl und Joseph Retter „Eidete Tiroler Lieder“, Johann Pfeffer „Das Bayernliederbuch“.

Für meinen lieben Freund Dr. Karl Laux

Aufführungsdauer: 1 1/2 Stunden

Christnacht

Ein deutsches Weihnachtsliederpiel

Nº 1. Sinfonia

Joseph Haas Op. 95

Ruhig fließend, ausdrucksvoll. ♩ = 112 - 116.

Floete

Klarinette
in B.

Horn
in F

Klavier

Ruhig fließend, ausdrucksvoll. ♩ = 116

Violinen
I.

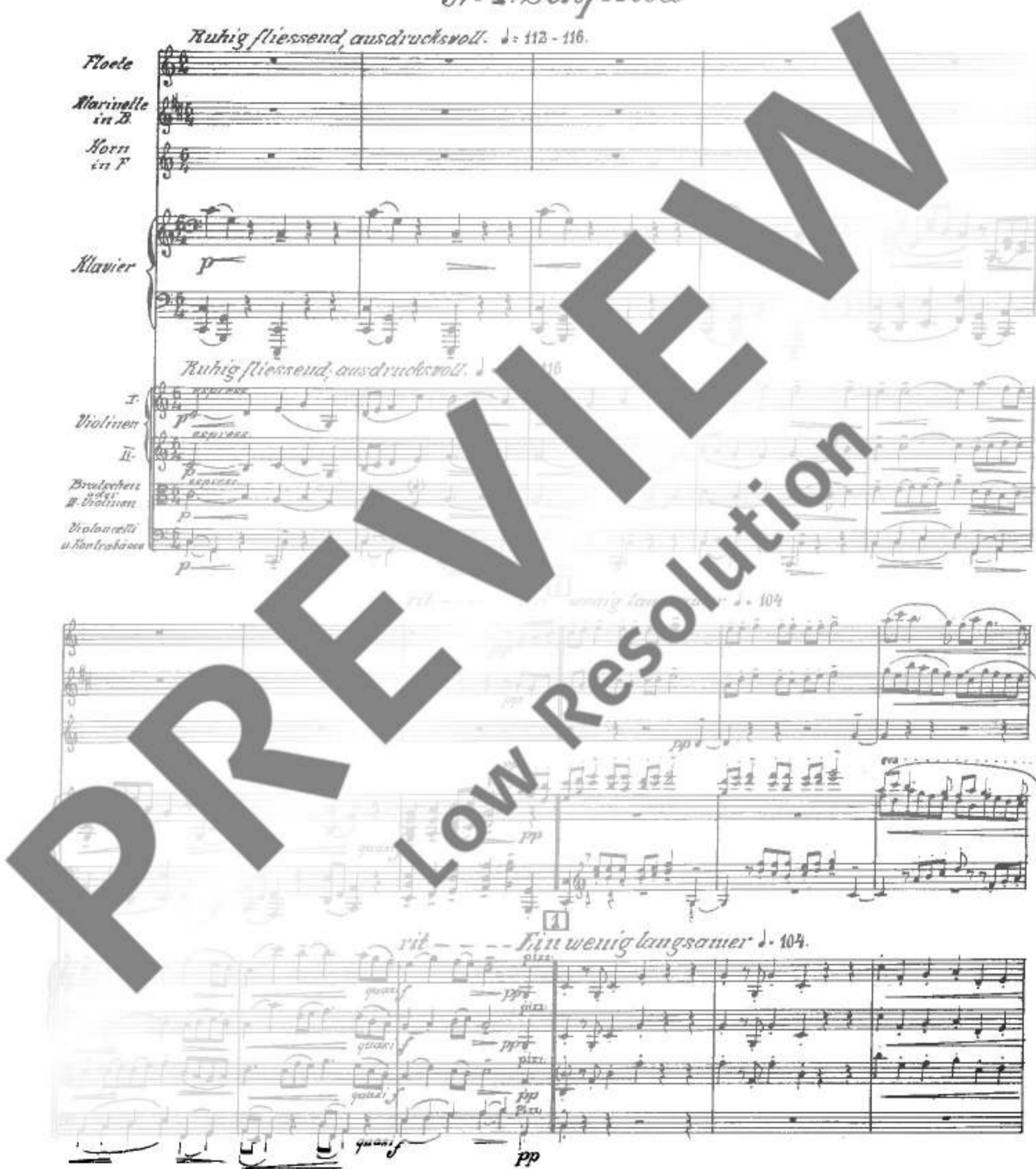
II.

Bratschen
oder
B. Violinen

Violen
celli
u. Kontrabässe

rit. wenig langsamer ♩ = 104

rit. - - - - - *Für wenig langsamer* ♩ = 104.



un poco rit. - [2] *al tempo*

[3]

poco rit., al tempo

quasi f pp p pp p pp mp mp

un poco rit. - [2] *al tempo*

mp arco mp arco mp arco mp pizz

un poco rit.

[4] *Im ersten Zeitmass*

p arco p arco p arco p arco arco p

PREVIEW LOW RESOLUTION

rit. - - -

The first system consists of three staves. The top staff has a treble clef and contains several notes. The middle and bottom staves have bass clefs and contain notes and rests. The dynamic marking *pp* is present at the end of the system.

The second system is a grand staff with a piano part on the left and a violin part on the right. The piano part has a bass clef and contains chords and moving lines. The violin part has a treble clef and contains a melodic line. Dynamic markings include *pp* and *pizz.*

5 *Langsamer*

poco poco rit. - - -

The third system is a grand staff with a piano part on the left and a violin part on the right. The piano part has a bass clef and contains chords and moving lines. The violin part has a treble clef and contains a melodic line. Dynamic markings include *pp* and *ppp*. There are also markings for *Fed.* and *ava.*

poco a poco rit. - - -

The fourth system is a grand staff with a piano part on the left and a violin part on the right. The piano part has a bass clef and contains chords and moving lines. The violin part has a treble clef and contains a melodic line. Dynamic markings include *p*, *pp*, and *ppp*. There are also markings for *arco* and *pizz.*

PREVIEW LOW RESOLUTION

Erster Teil: Die Erwartung.

Sprecher: Grüß Gott, ihr Christen. Seid alle willkommen!
Wir bieten ein Spiel euch, bieder und fromm.
Wie Christus der Herr kam zur Erde nieder,
das künden euch unsere alten Lieder.
Sie wurden gefungen vor manchem Jahrhundert
vom gläubigen Volke, das kindlich verwundert
die heilige Botchaft in Liedern gedichtet.
Das sei euch heute von neuem berichtet.
Ich bitte euch, lauschtet still und veronnen
den alten Weisen.

So sei denn begonnen!

Der Engel des Herrn steigt nieder zur Erde
eilt in der Nacht gegen Nazareth,
wo in der Kammer mit Demuthschärfe
Maria verharrt in stillem Gebet.
Durch die verthlossene Thür dringt
füllt die Kammer mit himmlischem
beugt vor der reinen Jungfrau das Knie
und grüßt mit freudigem Munde sie:

№ 2. Mariä Verkündung — Aus dem Kirchenopere „Die Geburt Christi“ (Wechselgesang: Sopransolo, Altus)

Leicht bewegt, nicht schleppend. $\text{♩} = 120$

Flöte

Klarinette in B *espress.* *p* *pp* *tr.*

Horn in F

Klavier *espress.* *p* *pp* *tr.*

Solo-stimme *Sopran:* *sei du, Ma-ri-a, jung-fräu-li-che Zier! Du bist voll der*

Altus:

Leicht bewegt, nicht schleppend. $\text{♩} = 100-112$.

Violoncelli u. Kontrabass *p* *pp* *pizz.* *arco espress.* *pp* *pizz.*

The musical score is arranged in a standard orchestral format. It includes staves for Flöte, Klarinette in B, Horn in F, Klavier, Solo-stimme (Sopran and Altus), Violoncelli u. Kontrabass, and Viola. The score is marked with various dynamics such as p, pp, and ppp, and includes performance instructions like 'espress.', 'pizz.', and 'arco espress.'. The tempo is indicated as 'Leicht bewegt, nicht schleppend' with a metronome marking of 120 for the first system and 100-112 for the second system.